

## **Chronik der Firma**

Die Gründung der Firma Clemens Bous & Co. erfolgte im Jahre 1932 von Clemens Bous und seiner Frau Konventra.

Herr Bous begann sein Geschäft mit dem Vertrieb von Waggonschiebern, Dichtungen, Schmierstoffen sowie Stoffbuchspackungen am Standort Bebelplatz in Köln-Deutz.

Kurze Zeit später erfolgte der Umzug in die Deutz-Mülheimer-Str. 148 in Köln-Deutz. Desweiteren begann man mit der Herstellung von Betriebseinrichtungen wie z.B. Werkbänken, Spinde, Ölsparapparaten und Rohrregalanlagen.

Am 7. Dezember 1955 fing Herr Franz-Hardy Breuer als Blechschlosser im Unternehmen Bous an.

1960 verkaufte Herr Bous das Unternehmen an Herrn Frank Sondermann. Zu diesem Zeitpunkt hatte Herr F.H. Breuer bereits die Stelle des Betriebsleiters inne.

1964 legte Herr F.H. Breuer seine Meisterprüfung mit „sehr gut“ ab. Das Meisterstück in der Prüfung war der „SONDERMAT“. Es handelte sich dabei um eine Maschine zur Reinigung von verschmutzten Motorenteilen.

1970 hat Herr F.H. Breuer das Unternehmen von Herrn Sondermann erworben. Nun wuchs der Produktionsanteil an Reinigungs- und Entfettungsanlagen. Dabei ging der Anteil an Betriebseinrichtungen deutlich zurück, wobei stattdessen noch Krankenhauseinrichtungen hinzukamen.

Am 7. Dezember 1972 zog die Firma Clemens Bous & Co. unter der Leitung von Herrn F.H. Breuer an den neuen Standort nach Köln-Porz (Halle 1). Dort begann die Hauptproduktion von Reinigungs- und Entfettungsanlagen unter Einsatz von Chlor-Kohlen-Wasserstoffen, Kohlenwasserstoffen und wässrigen Reinigungsmitteln.

Im Jahr 1987 stieg der Sohn, Gerhard Breuer, ins Unternehmen und 1994 mit in die Geschäftsleitung ein.

Am 01. April 2000 erfolgte die Umfirmierung in die Apparatebau Clemens Bous GmbH & Co KG.

Herr G. Breuer übernahm das Unternehmen am 01. Januar 2004 als Inhaber mit 22 Personen.

Ab diesem Zeitpunkt begann der Aufbau eines firmeneigenen Technikums, um den Kunden flexibel Probewaschungen ermöglichen zu können.

Zwischenzeitlich war das Unternehmen auf drei Hallen herangewachsen.

Im Jahr 2007 kam die „Halle 4“ mit über 2.000 m<sup>2</sup> Grundfläche hinzu.

BOUS gehörte 2007 zu den ersten 20 Unternehmen in Köln, die mit dem „Zertifikat zur Nachwuchsförderung“ ausgezeichnet wurden.

Im Jahr 2012 feierte Bous sein 80 jähriges Bestehen und konnte mit 46 stolzen Personen auf das umfangreichste Standardprogramm an wässrigen Reinigungs- und Entfettungsanlagen auf dem Markt zurückgreifen. Dabei gewinnt BOUS seinen umfangreichen Kundenstamm durch die fast komplette Fertigungstiefe, die unter vier Dächern vereint wird: eigene Konstruktion, eigener Behälterbau, eigener Steuerungsbau, eigene Endmontage, eigener Service !

Am 01. Oktober 2020 erfolgte die Geschäftsübernahme durch die BOUS International Maschinenbau GmbH mit dem Ziel des weiteren Wachstums bei erhöhter internationaler Ausrichtung.